



PRESSEINFORMATION

Kult-Revival bei Fortuna Düsseldorf

Henkel bringt den Pattex-Stuhl zurück

Der legendäre Pattex-Stuhl von Henkel kommt zurück zur Fortuna. In den 1990er Jahren sorgte der Trainerstuhl in der Fußball-Bundesliga deutschlandweit für Aufsehen. Der neue Pattex-Stuhl feiert zum Spiel gegen den FC Hansa Rostock am Sonntag Premiere.

Düsseldorf, 7. Mai 2010. Henkel bringt Fortuna Düsseldorf den Pattex-Stuhl zurück. In den kommenden drei Spielzeiten wird der Chef an der Seitenlinie wieder einen Stuhl besetzen, der schon einmal Kultstatus hatte. Chefcoach Norbert Meier wird bereits am Sonntag zum Spiel gegen Hansa Rostock erstmals auf ihm Platz nehmen. „Der Pattex-Stuhl war etwas Besonderes im deutschen Fußball“, weiß Meier. „Und das Engagement von Henkel ist ein tolles Signal für die Fortuna.“

Experten zählen den Pattex-Stuhl zu den originellsten und wirksamsten Werbemaßnahmen im deutschen Fußball. Die Redewendung „Er klebt an seinem Stuhl wie Pattex“ gehört längst zum allgemeinen Wortschatz. Eine gute Basis, auf der sich Designer intensiv ihre Gedanken gemacht haben. War das Sitzmöbel früher ein klassischer Regiestuhl, präsentiert es sich 2010 als modernes Unikat mit außergewöhnlicher Form - hergestellt aus thermisch verformtem Kunststoff und gepulvertem Stahl. „Der Stuhl erinnert an eine Pattex-Klebstofftube. Mit diesem Hingucker können wir den modernisierten Markenauftritt von Pattex erstmals sehr prägnant vorstellen“, erklärt Jochen Wagener, Marketingleiter Deutschland der Konsumentenklebstoffe bei Henkel. Pattex präsentiert sich ab sofort im neuen Look. Das Logo wurde überarbeitet und kommt nun markanter denn je daher.

Wagener gab die Arbeit für den Stuhl in Auftrag. Er nennt die Gründe für das Engagement: „Fortuna präsentiert sich als verlässlicher



Partner, es wird professionell gearbeitet. Als weltweit erfolgreiches Unternehmen fühlen wir uns in diesem Umfeld gut aufgehoben.“

„Wir freuen uns, dass wir eines der bedeutendsten Unternehmen der Landeshauptstadt gewinnen konnten“, sagt Carsten Franck, Direktor Marketing der Fortuna, „Henkel im Boot zu haben, ist ein Spiegelbild der tollen Saison und kann eine Botschaft sein für zukünftige Partnerschaften.“ Realisiert wurde das Comeback des Pattex-Stuhls durch Fortunas Vermarktungspartner Infront, mit dem die Rot-Weißen erst kürzlich einen längeren Anschlussvertrag geschlossen hatten.

Der Stuhl mit dem Pattex-Logo war in den 1990er Jahren ein Markenzeichen von Fortuna Düsseldorf und ihrem damaligen Trainer Aleksandar Ristic.

Zum Unternehmen Henkel:

Seit mehr als 130 Jahren arbeitet Henkel dafür, das Leben der Menschen leichter, besser und schöner zu machen. Das Unternehmen zählt zu den 500 umsatzstärksten Unternehmen der Welt (Fortune Global 500) und ist mit starken Marken und Technologien in drei Geschäftsfeldern aktiv: Wasch-/Reinigungsmittel, Kosmetik/Körperpflege und Adhesive Technologies (Klebstoff Technologien). Rund 50.000 Mitarbeiter weltweit engagieren sich täglich dafür, Henkels Leitmotiv, „A Brand like a friend“, umzusetzen. Im Geschäftsjahr 2009 erzielte Henkel einen Umsatz von 13.573 Mio. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 1.364 Mio. Euro.

* * * * *

Kontakt: Fortuna Düsseldorf, Tom Koster, Tel. 0211-2380-137, Mobil 0172-970 88 54 / Henkel AG & Co. KGaA, Marco Lippert, Tel. 0211-797-4068, Mobil 0152-5797-4068